



Ringvorlesung des Zentrums für Mittelalterstudien der Universität Bamberg
im Sommersemester 2009

BILDUNG IM MITTELALTER

Montag, 20 Uhr s. t., An der Universität 2, Raum 025 (Hörsaal 1)
Organisation: Dr. Andreas Goltz

27. April **PROF. DR. SABINE FÖLLINGER**

Die artes liberales in der Antike

04. Mai **PROF. DR. H. SCHLANGE-SCHÖNINGEN**

Brauchen Christen Bildung?

*Zum Schicksal der antiken Bildung
in der christlichen Spätantike*

11. Mai **DR. ANDREAS GOLTZ**

*Bildung in ‚barbarischen‘ Zeiten:
Zur Wissenskultur in den
germanischen Nachfolgereichen
des Imperium Romanum*

18. Mai **PROF. DR. PETER BRUNS**

*Von Athen nach Bagdad:
Das nördliche Mesopotamien und
der Transfer antiker Bildung in die
islamische Welt*

25. Mai **PROF. DR. MARTIN KINTZINGER**

*Scholastik und Monastik:
Vom Ursprung der Universität
im Mittelalter*

01. Juni **PFINGSTMONTAG**

08. Juni **PROF. DR. KLAUS VAN EICKELS**

Der gebildete Herrscher im Mittelalter

15. Juni **PROF. DR. INGRID BENNEWITZ**

*„schone mit tugenden ist gut.“
Frauenbildung im Mittelalter*

22. Juni **PROF. DR. WERNER TAEGERT**

Bücherschätze Heinrichs II. für Bamberg

29. Juni **PROF. DR. ACHIM HUBEL**

*Über das Verhältnis von Theologie
und Wissenschaft im Bildprogramm
mittelalterlicher Kirchenportale*

06. Juli **PROF. DR. GABRIELE KNAPPE**

*Man spricht englisch.
Pioniere der volkssprachigen Bildung
im angelsächsischen England*

13. Juli **PROF. DR. STEPHEN JAEGER**

Domschulen im hohen Mittelalter



Zentrum für Mittelalterstudien, Am Kranen 10, 96045 Bamberg, Tel. 0 95 1 / 863 - 24 51
Aktuelle Informationen zur Ringvorlesung: www.uni-bamberg.de/zemas